

MARKT DES GUTEN GESCHMACKS DAS MANIFEST

Für die Slow Food Messe in Stuttgart, als Leitmesse von Slow Food Deutschland, ist es wesentlich, dass die Ausstellerinnen und Aussteller auf dem Markt des guten Geschmacks Botschafterinnen und Botschafter von Slow Food sind und Produkte vorstellen, die der Philosophie **gut, sauber und fair** entsprechen.

FÜR den Schutz der biologischen Vielfalt, für die Förderung umweltnachhaltiger, agrarökologischer Methoden, für den Schutz der Landschaft und Respekt vor dem Tierwohl sowie Transparenz gegenüber dem Verbraucher.

FÜR den weitgehenden Verzicht auf Einsatz von synthetischen Chemikalien in der Landwirtschaft (Düngemittel und Pestizide).

FÜR den Verzicht von GVO.

FÜR den weitgehenden Verzicht auf Zusatzstoffe, Konservierungs- und Farbstoffe.
Die Lebensmittel und Produkte sollen in handwerklicher Art hergestellt sein.
Die Transparenz der Wertschöpfungskette ist erforderlich.

Grundsätze für alle Produkte:

Zulässig sind natürliche Aromen in Form von Kräutern, Gewürzen und Essenzen bzw. Extrakte davon, bei denen der verwendete Rohstoff auf dem Etikett angegeben werden muss, Zuckerstoffe in Form von Glucose (Dextrose), Invertzucker und Saccharose, sowie Getreidemehl und -stärke, Kartoffelstärke, Johannisbrotkernmehl und Guarkernmehl als verdickende Zutaten.

Nicht zulässig sind gentechnisch hergestellte Inhalts- und Zusatzstoffe, Zusatzstoffe aus chemischer Synthese und/oder Extraktion, wie bspw. Konservierungsmittel, Farbstoffe, Säuerungsmittel, Stabilisatoren, Geschmacksverstärker und Emulgatoren, Palmfette, Trüffel, Nahrungsergänzungsmittel - sowie Produkte die mit synthetischen, künstlichen oder naturidentischen chemischen Aromen aromatisiert wurden.

Spezifische Anforderungen und Ausnahmen sind in der **Ausstellungsordnung** unter den entsprechenden Warengruppen aufgeführt.

Die Verpackungen müssen auf ein Minimum reduziert und leicht trennbar, kompostierbar oder recyclingfähig sein.

Der Einsatz von Einweggeschirr ist grundsätzlich untersagt.

Gut, sauber und fair bedeutet hochwertige Zutaten, Nachhaltigkeit bei Herkunft, Verarbeitung und Konsum, sowie soziale Gerechtigkeit entlang der Wertschöpfungsketten.

Die Produkte sollen diesem Manifest entsprechen, um als Ausstellerin und Aussteller auf der Messe zugelassen zu werden. Somit wird gewährleistet, dass auch Produzentinnen und Produzenten, welche die Slow Food Philosophie zum überwiegenden Teil leben und präsentieren, Teil des Slow Food Netzwerks sein können.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich das meine Produkte den Anforderungen des Manifest und der Ausstellungsordnung entsprechen.